



# Sammlung Theaterzettel

## Oberon, König der Elfen

**Weber, Carl Maria von**

**1862-05-11**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



764.  
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 118. Sonntag, den 11. Mai 1862.

# Oberon, König der Elfen.

Romantische Fee'n-Oper in drei Abtheilungen nach dem Englischen des J. R. Blanché  
von Theodor Hell. Musik von C. M. von Weber.

Oberon, König der Elfen	Herr Aberholdt.
Titania, seine Gemahlin	Fräul. Bissinger.
Puck, Oberon's dienende Geister	Fräul. Grimm.
Droll, Oberon's dienende Geister	Fräul. Schneeberger.
Huon von Bordeaux, Herzog von Guienne	Herr Schlösser.
Scherasmin, sein Knappe	Herr Ditt.
Harun al Raschid, Calif von Bagdad	Herr Bauer.
Rezia, dessen Tochter	Fräul. Bauer.
Babekan, Prinz von Persien	Herr Eichrodt.
Fatime, Sklavin und Gespielin der Rezia	Frau Blczek.
Namuna, Base der Fatime	Frau Dessoir.
Almansor, Emir von Tunis	Herr Müller.
Roschana, dessen Gemahlin	Fräul. Widmann.
Nadina, ihre Sklavin	Fräul. Weber.
Erster Sarazene	Herr Pohlmann.
Zweiter Sarazene	Herr Janson.
Abdallah, ein Seeräuber	Herr Rindeschwender.

Fee'n, Elfen, Meermädchen, Große vom Hofe des Califen, weibliches Gefolge der Rezia, Leibwache des Califen, Sarazenen, Seeräuber, Sklaven, Schwarze und weiße Haremsdiener.

Der Cert der Oper ist beim Portier und im Vorplatz der Kasse für 12 kr. zu haben.

**Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.**

*Die Freibillette sind für heute aufgehoben.*

### **Eintrittspreise:**

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserve-Loge des zweiten Ranges	— fl. 48 fr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 24 fr.	Parterre	— fl. 48 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. 24 fr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 fr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 fr.
		Gallerie	— fl. 12 fr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, jedoch nicht mehr zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

### **Eisenbahnfahrten:**

Abends 9 Uhr 20 Min.	von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.
9 30	Frankenthal und Worms.
10	Mannheim Heidelberg.